



# Effiziente Lösungen für das Regenwasser

Ausgabe Februar 2021

**PIPELIFE**   
always part of your life

# Wohin mit dem Regenwasser ?

Zugegeben – das ist für viele nicht gerade die erste Frage bei der Planung des neuen Eigenheims. Trotzdem steht früher oder später jeder Bauherr vor dieser Entscheidung. Regenwasser einfach in den Kanal abzuleiten, das ist in vielen österreichischen Gemeinden nicht mehr zulässig.

Will ich das Regenwasser also an Ort und Stelle versickern oder möchte ich es nutzen, zum Beispiel zum Gießen? Welche Lösungen bieten sich für den jeweiligen Fall an? In dieser Broschüre finden Sie Entscheidungshilfen für diese Fragen.

## WARUM VERSICKERN?

Extreme Wetterereignisse wie lange Dürreperioden und Starkregen nehmen durch den Klimawandel zu. Bei heftigen Regenfällen ist der Kanal oftmals nicht in der Lage, die großen Wassermassen aufzunehmen und es drohen Überschwemmungen. Ein effektives Regenwassermanagement-System kann das verhindern. Das Regenwasser von Dachflächen, Carports, Terrassen oder Parkplätzen wird in einem Schacht vorgereinigt und gelangt danach in Versickerungsboxen. Dort wird das Wasser gesammelt und kann ganz allmählich im Erdreich versickern. Damit reichert es den - vielerorts sinkenden - Grundwasserspiegel an und entlastet zugleich Kanalnetze und Kläranlagen.

Diese positiven Effekte kommen im privaten Bereich (z.B. bei Einfamilienhäusern) ebenso zum Tragen wie bei öffentlichen Bauten.

## TIPPS ZUR REGENWASSERNUTZUNG

Das auf Dachflächen anfallende Regenwasser kann nach der Filterung auch zur Wiederverwendung gespeichert werden. Zusammen mit einer Pumpe kann das Wasser dann zum Beispiel im Garten zum Gießen genutzt werden. Diese Lösungen können auch nachträglich relativ einfach installiert werden. Soll das Wasser hingegen auch für Toiletten oder die Waschmaschine genutzt werden, so muss nicht nur der Speicher größer sein, sondern auch der Installationsaufwand für das zusätzliche Leitungsnetz wird größer.

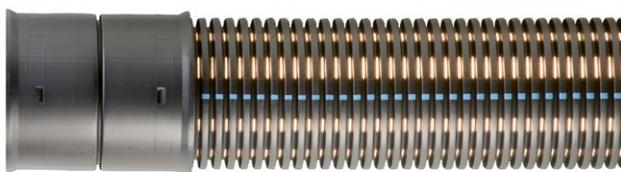


# Regenwassermanagement im Wohnbau

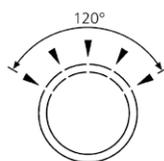


- ① GEBÄUDEDRÄNAGIERUNG
- ② REGENSINKKASTEN
- ③ KLEINSCHACHT
- ④ GRÜNMULDENSTEIN GMS

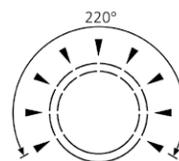
- ⑤ VORREINIGUNGSSCHACHT DN400
- ⑥ VORREINIGUNGSSCHACHT DN630 & DN1000
- ⑦ STORMBOX
- ⑧ REGENWASSERBEHÄLTER



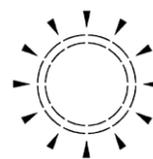
Agrosil 2500 Dränagerohr  
AGZF



Mehrzweckrohr



Teilsickerrohr



Vollsickerrohr

## ① GEBÄUEDRÄNAGIERUNG

Die Dränagerohre werden als Ringleitung um das Gebäude etwa in Höhe der Fundamente gelegt. Sie dienen zum Sammeln und Ableiten des Oberflächenwassers. So werden die unter der Oberfläche gelegenen Gebäudeteile vor Feuchtigkeit geschützt. Für diesen Einsatzzweck eignet sich das robuste und sehr stabile AGROSIL 2500-System von Pipelife. Je nach Einsatzzweck gibt es Rohre mit unterschiedlichen Schlitzbildern. Kontrollschächte an allen Eckpunkten ermöglichen eine spätere Inspektion und Reinigung der Leitungen.



Dränage-Schacht  
DRÄN-S

## ② REGENSINKKASTEN

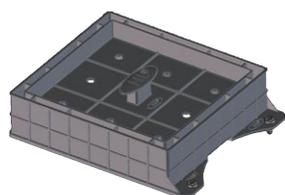
Der Übergang von der Dachrinne in das ableitende Kanalrohr ist ein kritischer Punkt. Vertrauen Sie hier dem millionenfach bewährten und aktuell nochmals verbesserten Regensinkkasten HL600N. Dieser Regensinkkasten überzeugt durch eine hohe Abflussleistung, die geruchsdichte Ausführung und die einfache Installation. Regenrohre bis Ø 120 mm können einfach und passgenau angeschlossen werden, ein 50 mm langer Überstand gleicht Längendehnungen des Regenfallrohrs bei Temperaturschwankungen aus. Den Laubfangkorb können Sie ganz einfach reinigen. Der von 0° bis 90° drehbaren Gelenksanschluss ermöglicht den Anschluss von Kanalrohren mit DN/OD 110 und 125 mm. Beachten Sie auch die Sonderausführung für vorgehängte Fassaden und die Aufsätze für eine bündige Verlegung in Kies oder Platten.



Regensinkkasten  
HL600N



Regensinkkasten für  
vorgehängte Fassaden  
HL600NHO



Aufsatz „Individuell“  
HL601I





Deckel, DN 400 mm, begehbar, (für höhere Belastungen bis zu 40 t stehen andere Deckel zur Verfügung)  
KG-ABD/PP

Kleinschacht Grundkörper/Unterteil: Jeweils DN400

- 1 Zulauf und 1 Ablauf: KG-SUT...G, für Rohranschluss DN/OD 160, 200, 250, 315, 400 mm
- 3 Zulaufe und 1 Ablauf: KG-SUT..., für Rohranschluss DN/OD 110, 160, 200 mm



Steigrohr:  
DN/OD 400 mm  
Länge 5 m,  
individuell kürzbar  
KG-VR400/5

### ③ KLEINSCHACHT

Dieser Schacht kommt zum Einsatz, um Abwasserleitungen im Grundstücksbereich zusammen zu führen oder um den Übergang vom Hauskanal in den Straßenkanal herzustellen. Im Regelfall besteht ein Kleinschacht aus dem Grundkörper aus robustem Polypropylen, einem Steigrohr und einem Deckel. Der Grundkörper ist in zwei Ausführungen erhältlich.

### ④ GRÜNMLDENSTEIN GMS

Der Grünmuldenstein (GMS) kommt auf Einfahrten und Stellplätzen zum Einsatz. Er kann – je nach Ausführung – mit dem PKW oder LKW befahren werden und ermöglicht die Versickerung von Regenwasser an Ort und Stelle. Dabei reinigt er das Wasser auch entsprechend der ÖNORM 2506-1/-2. Möglich machen dies die Mikroorganismen, die sich in dem begrünten Erde-Sand-Gemisch ansiedeln, mit dem der 30 cm hohe Kunststoffstein befüllt ist. Der GMS erfüllt somit zwei Aufgaben auf einmal: Reinigung und Versickerung von Oberflächenwasser - und das ohne zusätzlichen Platzbedarf. Die belebte Bodenzone wird durch die Bauart nicht durch Radlasten verdichtet und bleibt bei intakter Begrünung/Belebung damit durchlässig.



GMS-PKW



GMS-LKW



GMS-RS  
Randstein für  
Abschluss der  
GMS-Fläche



### ⑤ VORREINIGUNGSSCHACHT DN400

Um Verschmutzungen in Versickerungs- und Speicheranlagen zu verhindern, muss das Wasser vorher in geeigneten Schächten gereinigt werden. Bei wenig verunreinigten und geringen Oberflächenwassermengen eignet sich dafür dieser Pipelife-Schacht mit 400 mm Durchmesser. Er besitzt einen Absetzraum mit einem integrierten Schlammeimer, der einfach regelmäßig entnommen und geleert werden kann.



Die Schachtverlängerung nach oben und die Abdeckung sind ident mit jenen des Kleinschachts DN400 (Nr. ③).  
RW-R-S

### ⑥ VORREINIGUNGSSCHACHT DN630 UND DN1000

Bei höheren Oberflächenwassermengen bzw. größeren Anlagen sind zur Vorreinigung des Wassers größere Schächte erforderlich. Pipelife empfiehlt dazu die Schächte mit DN630 oder DN1000. Diese weisen einen entsprechend großen Absetzraum auf und werden zusätzlich mit Edelstahl-Filtereinheiten bestückt.



RW-S/630



RW-S/1000



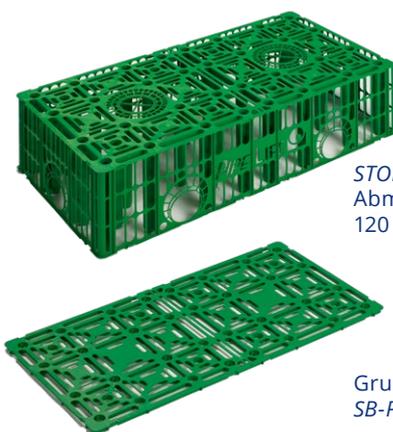
Edelstahl  
Filtereinheit  
RW-S/FE

# Versickerungsboxen

Das innovative STORMBOX-System eignet sich hervorragend zum Sammeln und Versickern von Regenwasser. Es ist leicht, einfach zu installieren und es benötigt sehr wenig Platz im Vergleich zu Kies oder Schotter. Je nach Anforderung (Wassermenge, Bodenbeschaffenheit, Platzverhältnisse...) können die Boxen zu unterschiedlich großen Versickerungskörpern zusammengebaut werden. Die STORMBOX steht in zwei verschiedenen Ausführungen zur Verfügung.

## ⑦ STORMBOX

Die „klassische“ STORMBOX eignet sich insbesondere für flache Einbauten und bei hohem Grundwasserspiegel, denn sie ist nur 30 cm hoch. Bei der Verlegung wird zunächst Vlies in der Baugrube ausgelegt. Darauf werden als erste Lage die Grundplatten gelegt. Auf diese Grundplatten werden dann die STORMBOXen gesteckt und untereinander mit Clips verbunden. Der fertige Versickerungskörper wird zuletzt komplett mit Vlies umhüllt, um ein Eindringen von Feinteilen aus dem anstehenden Boden zu verhindern.



**STORMBOX**  
Abmessung (L x B x H):  
120 cm x 60 cm x 30 cm

Grundplatte  
**SB-PLATTE**



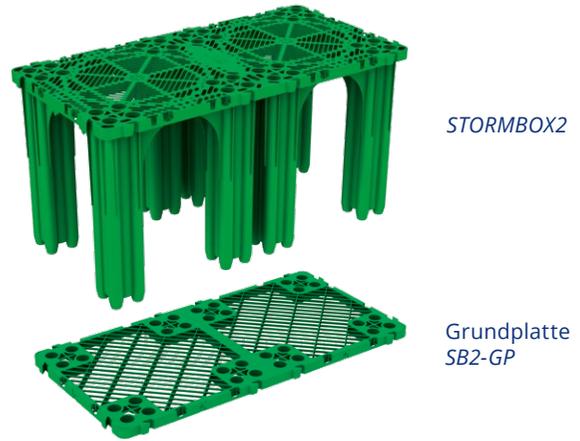
**SB-CLIP100**

## FERTIGMODUL

Bei vielen Einfamilienhäusern reicht für die Versickerung des Oberflächenwassers (Dachflächen plus PKW-Abstellfläche) das sogenannte „Fertigmodul“. Es besteht aus vier STORMBOXen, ist bereits mit Vlies umhüllt und hat einen Anschlussstopfen DN/OD110 eingebaut (für die anzuschließende Rohrleitung, z.B. von der Dachrinne). Bei Bedarf können auch mehrere Fertigmodule kombiniert werden.



**SB-FM864**  
Abmessungen (L x B x H)  
120 cm x 120 cm x 60 cm  
Volumen: 864 l



## STORMBOX II

Bei größeren Bauvorhaben (Mehrfamilienhaus, Wohnsiedlung) ist sicherlich das neue System STORMBOX II die richtige Wahl zur Versickerung des Oberflächenwassers.

Die Box besitzt die doppelte Höhe, somit auch das doppelte Fassungsvermögen. Ein weiterer Vorteil ist der einfache Zusammenbau ohne die vorher erwähnten Verbindungs-Clips. Somit ergibt sich ein schneller Baufortschritt.

## STORMBOX ALS WASSERSPEICHER

Werden diese Boxensysteme zusätzlich mit einer rundum verschweißten PE-Folie umhüllt, so erhalten Sie hiermit einen dichten Speicherkörper zur Sammlung von Regenwasser.

## ⑧ REGENWASSERBEHÄLTER

Soll das Oberflächenwasser nicht versickert, sondern gesammelt werden, dann bietet sich neben der oben erwähnten Variante der eingeschweißten Boxen-Systeme auch ein fertiger Regenwasserbehälter an.

Diese Behälter aus Polyethylen eignen sich hervorragend für den privaten Bereich oder auch für schwer zugängliche Verlegeorte. Das Nennvolumen dieser Produkte reicht von 3.500 bis 50.000 Liter. Jeder Behälter besitzt eine Inspektionsöffnung (Ø 625 mm) und einen Deckel, zusätzlich sind Verlängerungs-Schachtringe erhältlich. Alle Anschlüsse (DN/OD 32 bis 200 mm) können bei der Bestellung frei gewählt werden.



- RWB-...
- ❶ Nutzleitung z.B. für Bewässerung
  - ❷ Für unvorhergesehene Wassermengen immer einen Notüberlauf vorsehen.

Pipelife Austria GmbH & Co KG  
Wienerbergerplatz 1, 1100 Wien  
**T** +43 2236 67 02 0, **E** office@pipelife.at, **pipelife.at**

Illustrationen & Bilder: © Pipelife, Apollonio-Design, imageindustry.at, kunstfotografin.at

**PIPELIFE**   
**always part of your life**